



# Protokoll der Ortsbeiratssitzung

<b>Ortsteil</b>	Alheim-Heinebach
-----------------	------------------

<b>Ort</b>	HDG Heinebach	<b>Beginn</b>	19.00h	<b>Erstellt am</b>	10.03.2022
<b>Datum</b>	08.03.2022	<b>Ende</b>	20.20h	<b>Seitenzahl</b>	3

<b>Protokollführer/in</b>	Marco Wittmann
---------------------------	----------------

<b>Anwesende Ortsbeiratsmitglieder</b>	<b>Gäste</b>
Thilo Frankfurth	S. Reibeling
Rene Möller	BGM J. Schmidt
Gerd Becker	
Lars Mark	
Sandra Zimmermann	
Peter Wiegel	
Leonhard Häde	
Ute Petrus	
Marco Wittmann	

## Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Mitteilung des Ortsvorstehers
3. Grußwort und Informationen des Bürgermeisters
4. Beratung und Beschlussfassung zum geplanten „Heinebacher See“
5. Beratung und Beschlussfassung zum geplanten Multifunktionsplatz auf dem Festplatzgelände
6. Beratung über den Kostenvoranschlag zur dringenden Renovierungsmaßnahme des Jugendraumes „Kübelspritze“ mit der Weitergabe an den Gemeindevorstand
7. Verschiedenes

### **1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die/der Ortsvorsteher/in begrüßte, unter Berücksichtigung der Hygiene- und Abstandsregeln, die Ortsbeiratsmitglieder sowie die anwesenden Gäste zur Ortsbeiratssitzung. Der Ortsbeirat war vollzählig erschienen, somit konnte die Beschlussfähigkeit festgestellt werden. Zu Form und Frist der Einladung gab es keine Einwände.

Die Hinweisbekanntmachung wurde in der HNA am 01.03.2022 veröffentlicht; die vollständige Tagesordnung wurde auf der Internet-Seite der Gemeinde Alheim bekanntgemacht.

### **2. Mitteilung des Ortsvorstehers**

Der Ortsvorsteher Thilo Frankfurth hat über die bevorstehenden Feierlichkeiten „50 Jahre Gemeinde Alheim“, welche vom 05.-07. August stattfindet, informiert.

An zwei Standorten in Heinebach soll es ein freies WLAN „Hotspot“ geben, u.a. am Friedhof und an der Hessenallee. Ob eine Umsetzung erfolgen kann, wird von der Gemeinde geprüft. Anschaffung von neuen Sitzbänken. Die Sitzbänke werden bereits an die jeweiligen Standorte aufgebaut, mit Unterstützung des Heimatvereins.

Neuanschaffung eines Grabsteins für anonyme Beisetzungen auf dem Friedhof.

Unterbringung von Ukraine Flüchtlinge, u.a. im Gemeindebesitz befindlichen „grüne Villa“.

### **3. Grußwort und Informationen des Bürgermeisters**

Nach der Begrüßung, nahm Bürgermeister J. Schmidt den Punkt der „Ukraine Flüchtlinge“ auf und bestätigt das die kurzfristige Unterbringung von Flüchtlingen möglich sei.

### **4. Beratung und Beschlussfassung zum geplanten „Heinebacher See“**

Bürgermeister J. Schmidt berichtete über den jetzigen Planungsstand des geplanten Naherholungsgebiets „Heinebacher See“.

Der Ortsbeirat verwies auf das Protokoll vom 29.11.2021 Absatz 4, indem steht das von weiteren Maßnahmen, u.a. aufgrund des Haushaltsdefizit und der Ansiedlung eines Bibers, Abstand von weiteren Planungen genommen werden soll.

### **5. Beratung und Beschlussfassung zum geplanten Multifunktionsplatz auf dem Festplatzgelände**

Bürgermeister J. Schmidt informierte über den aktuellen Planungsstand des Multifunktionsplatzes.

Der Ortsbeirat nahm dies zur Kenntnis, ein Kostenvoranschlag seitens der Gemeinde wurde den Ortsbeiratsmitgliedern zur Verfügung gestellt. Der 10% Eigenanteil, welches die Gemeinde bei Umsetzung tragen würde, liegt bei max. 40.000€.

Eine Instandsetzung des jetzigen Bolzplatzes soll am 19.03.2022 stattfinden.

### **6. Beratung über den Kostenvoranschlag zur dringenden Renovierungsmaßnahme des Jugendraumes „Kübelspritze“ mit der Weitergabe an den Gemeindevorstand**

Dem Ortsbeirat wurde ein Kostenvoranschlag von Herrn S. Reibeling zu den dringendsten durchzuführenden Arbeiten, einer Dachsanierung, des Jugendraumes „Kübelspritze“ zur Verfügung gestellt. Da es bereits in einigen Bereichen des Jugendraumes zu Wasserschäden kam. Bei dem Kostenvoranschlag handelt es sich um reine Materialkosten. Der Kostenvoranschlag wurde übergeben an Bürgermeister J. Schmidt, mit der Bitte um Weitergabe an den Gemeindevorstand.

Bürgermeister J. Schmidt ergänzte das noch weitere Kostenvorschläge notwendig sein. Die Gemeinde ist Eigentümer des Gebäudes, der Ortsbeirat bat daraufhin Bürgermeister J. Schmidt und die Gemeinde ggf. weitere Kostenvorschläge für die Dachsanierung einzuholen.

Der Ortsbeirat hat bei einer Besichtigung der „Kübelspritze“ im November 2021 einen erhöhten Sanierungsbedarf festgestellt, u.a. schlechter Zustand der Sanitäreinrichtungen, Stockflecken/Schimmel durch das undichte Dach. Der Ortsbeirat bat Bürgermeister J. Schmidt und die Gemeinde diesen erhöhten Sanierungsbedarf bei einer möglichen anstehenden Dachsanierung einzukalkulieren.

### **7. Verschiedenes**

Tag der Heimatpflege am 02. April 2022 ab 10 Uhr.

Antrag von Herrn R. Möller bezüglich P&R Plätze am Bahnhof. Der Antrag wurde Bürgermeister J. Schmidt übergeben, um weitere Details welche dem Antrag zu entnehmen sind, zu klären.

Seitens des Ortsbeirates wurde erneut das Thema ehemalige Judenschule in der Eisfeldstraße aufgegriffen. Die Gemeinde wird erneut aufgefordert diesbezüglich tätig zu werden und Kontakt mit dem Besitzer aufzunehmen. Der Denkmalschutz hat an einen möglichen Abriss zum jetzigen Zeitpunkt kein Interesse.



gez. ...  
Schriftführer/in



gez. ...  
Ortsvorsteher/in

